

Teilnehmer-Statements zum Jahreskurs Typografie

Der Jahreskurs war eine schöne gestalterische Begleitung zur Tätigkeit als Schriftsetzer und wurde die ideale Vorbereitung für meine Aufnahmeprüfung für das Weiterbildungsstudium zum Typografischen Gestalter an der Schule für Gestaltung in Basel.

Stefan Engelhardt, engelhardt.atelier für typografische gestaltung,
Mühldorf am Inn

Ich habe die Dokumentation des letzten Jahreskurses durchgesehen und bin schwer beeindruckt - das Niveau ist deutlich höher, als in dem damaligen Kursanfang der Neunziger Jahre, in dem ich dabei war!

Michael Wörgötter, Lehrer für Typografie an der Fachschule für Grafik und Werbung, München

Der Jahreskurs war zunächst im beruflichen Tagesgeschäft der Werbung wichtig, aber auch heute als Trainerin und Consultant habe ich sehr viel mit Gestaltung zu tun (Selbstdarstellung, Gestaltung von Lebensläufen und Vermarktungsunterlagen für Klienten), so daß ich froh bin um diese Ausbildung. Sie hilft mir, gute Gestaltung von mäßiger zu unterscheiden.

Michaela Reimann, Berlin, Trainerin, Beraterin und Coach, Consultant von Rundstedt und Partner. Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten, Autorin des Handbuches »Kulturmarketing« bei Cornelsen Scriptor, 2005

Das Gespür war da, dürftige Grundlagen durch meine Ausbildung gelegt, aber eine fundierte Basis hat noch gefehlt. Jetzt hab ich sie. Durch den Jahreskurs habe ich endlich das Vertrauen in mich gefunden, zu sagen, wenn ich etwas nicht gut finde. Ich kann das jetzt auch begründen und Änderungsvorschläge machen; das hat mich schon um einiges weiter gebracht. Sowohl für meinen internen Stand als auch für mich selber. Ansonsten versuche ich, mich privat möglichst wach zu halten und das Erlernte immer mal wieder in der für mich möglichen Praxis umzusetzen. Und das macht immer noch unglaublich viel Spaß!

Sonja Assfalg, Piper Verlag München

Bevor ich den Jahreskurs bei Gorbach-Seminare besuchte, entschied ich bei Gestaltungs- und Typografiefragen oft aus dem Bauch heraus. Der Jahreskurs hilft mir, die Gestaltung und Typografie meiner Projekte mit Bedacht zu erarbeiten. Ohne die dort erlernten Fähigkeiten wäre es mir wesentlich schwerer gefallen, mich als freier Grafiker selbständig zu machen und am Markt zu bestehen.

Martin Reiprich, designplanung, Leipzig

Als Quereinsteiger (von der Architektur zur Digitalfotografie in einem Reprobetrieb) habe ich dort immer versucht, die Gestaltungsarbeiten zu übernehmen und voranzutreiben. So habe ich learning by doing betrieben, fand aber, dass mir die Grundlagen fehlten. Durch den Jahreskurs – der mir sehr gelegen kam, da er einem kleinem Grafik-Studium gleicht, das aber neben der Arbeit mit sehr viel Spaß bewältigt werden kann – habe ich einen großen Sprung nach vorne getan. Heute

arbeite ich in einer Galerie für zeitgenössische Kunst und gestalte und setze die Kataloge, Folder und Einladungen.
Jeannette Müller, Galerie Braunbehrens, München

Trotz meiner fundierten Ausbildung als Schriftsetzerin habe ich im Jahreskurs noch vieles dazugelernt. Die eineinhalb Jahre haben meine Augen geschult: Ich blicke neugierig und gleichzeitig kritischer als vorher auf Zeitschriften am Kiosk, auf Ausstellungskataloge oder Werbeträger und natürlich auch auf die eigenen Sachen. Nach vielen Jahren im Beruf stumpft man doch ganz schön ab, durch den Kurs kann ich nun mit Elan und neuen Ideen an meine Arbeit herangehen.
Susanne Israel, Herstellerin im Vincentz-Network, Hannover

Unser hauptsächlicher Geschäftsgegenstand, die Software-Lokalisierung, nimmt mich so sehr in Anspruch, dass für den typographischen Bereich keine Zeit bleibt. Somit findet das, was ich damals im Jahreskurs gelernt habe, nur gelegentlich Anwendung. Trotzdem war der Jahreskurs für mich eine sehr wichtige und wertvolle Erfahrung.
Judith Fuchs, Geschäftsführerin, SeschatSoftware-Lokalisierungs- und Gestaltungs GmbH, München

Position vor dem Kurs: Selbstständiger Illustrator.
Position heute: Selbstständiger Grafiker und Illustrator.
Durch mein Kommunikationsdesignstudium hatte ich bereits eine typografische Wissensbasis. Von der Vertiefung der Kenntnisse über Typografie und Gestaltung und deren Anwendung in realitätsnahen Übungen habe ich Sicherheit sowohl bei Entwurf und Realisierung von Grafikdesignprojekten als auch in der argumentativen Auseinandersetzung mit dem Kunden gewonnen. Durch die Beschäftigung mit Fragen des Zusammenspiels von Text und Bild profitierte ich auch in meiner Tätigkeit als Illustrator.
Reinhard Blumenschein, München

Der Jahreskurs schärft die Sinne, damit man unter den hundert Möglichkeiten, etwas zu gestalten, die hunderterste findet. Es geht nicht darum, irgendetwas auswendigzulernen, sondern die Wahrnehmung für Ästhetik und Funktion zu schulen. Sich auch im Alltagstrott immer wieder daran zu erinnern, was Typographie leisten kann, ist die Lehre, die ich aus dem Jahreskurs gezogen habe.
Max Voigtmann, freiberuflicher Redakteur und Grafiker, München

Gorbach-Seminare
Dyckerhoffstraße 20 b D-86919 Utting am Ammersee
Telefon 08806-95 73 92 Fax 08806-95 98 19
rudolf.gorbach@gorbach-gestaltung.de
www.gorbach-gestaltung.de
Vorsitzender der tgm
Typographische Gesellschaft München